

Heinz Dieter Broz
Fraktionsvorsitzender der UWG Olfen

Olfen, 26.02.2014

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Ratsfrauen und Ratsherren,
sehr geehrte Damen und Herren,

wie in den vergangenen Jahren auch, haben wir den Entwurf der Haushaltssatzung – den Haushaltsplan der Stadt Olfen 2014 beraten und geprüft.

Ein ausgeglichener Haushalt mit einem geplanten Überschuss von 196.000 Euro, eine Erhöhung der Ausgleichsrücklage auf 5,8 Mio Euro sowie Investitionen von 7,5 Mio Euro!

Das nennen wir gute Aussichten.

Unser Dank gilt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung.

Dennoch möchten wir Sie (Bürgermeister und CDU) an ihren Antrag erinnern: „finanzpolitische Richtschnur“! ... könnte dann der Haushalt noch besser aussehen?

Sehr geehrte Damen und Herren!

Was fällt auf, was muss wiederholt bzw. gesagt werden?

In den vergangenen Jahren haben wir immer wieder kritisch das Vorgehen der Verwaltungsspitze betrachtet und an Beispielen verdeutlicht. Wir möchten heute nicht alles wiederholen, einiges muss aber an dieser Stelle angesprochen werden:

Vielleicht als ein kleiner Rückblick in die Presse 2013 – Zitate/Kommentare/Fragen

Stadtwerke Münsterland

Gibt es eigentlich schon einen Geschäftsführer oder eine Geschäftsführerin?

„Gelsenwasser Energienetze hat Stromkonzession – 20 Jahre“

Immobilien­geschäfte

Ist das wirklich die Aufgabe der Stadt?

„Immobilien – nicht Kerngeschäft“!

Leohaus

Rücktritt des Vorstandes

„Gerüchte, der Rücktritt habe etwas mit der Zusammenarbeit mit dem Bürgermeister zu tun, werden zurückgewiesen.“

Asylproblem

Leistungsempfänger nach Datteln

„Olfen will nur von eigener Sache ablenken“

„Problem mit Raum und Zeit.“

„Wohin mit den Asylbewerbern?“

„Wir haben keinen Zeitdruck, wollen die Dinge in Ruhe lösen“.

„Seine Pläne ... brachten den Verwaltungschef in Erklärungsnot.

Umso wortkarger gab sich Himmelman nach dem Bürgermeistertreffen ...“

„Der Fall Finke – Sternbusch 33“

„Bürgermeister droht UWG mit rechtlichen Schritten“

„Die Auseinandersetzung ... der Grundstücksangelegenheit „Sternbusch“ nimmt kein Ende“

Seite 3

„Dabei erklärte UWG-Fraktionschef Heinz Dieter Broz noch einmal, dass seine Fraktion niemandem Vorteilmahme im Amt vorgeworfen habe. Mit einer entsprechenden Stellungnahme in der Hauptausschusssitzung am Dienstag (wir berichteten) ... sollte die Sache eigentlich erledigt sein“ (UWG-Olfen.de).

Personelles – Finke

„Barbara Finke kandidiert nicht erneut ... - ... aus privaten Gründen.“

Überrascht uns das?

Gespannt sein dürfen wir ... auf mögliche noch folgende Überraschungen?

Integriertes Handlungskonzept

Geht es hier um die Ausübung eines Vorkaufrechtes für Grundstücke im Innenstadtbereich?

„Sie wollen durch ein sogenanntes „Vorkaufsrecht“ den Erlass einer Vorkaufsrechtssatzung begründen?“

Um unter anderem damit einer Grundstücksspekulation Einhalt gebieten?

Müssen wir das verstehen?

Wir hoffen, und freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit!

Die UWG stimmt dem Entwurf der Haushaltssatzung – dem Haushaltsplan der Stadt Olfen – für das Jahr 2014 nicht zu.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit.